

Ratssitzung vom 04.12.2024

Die vierte Sitzung des Ortsgemeinderates Veitsrod fand am 04.12.2024 ab 18:30 Uhr im Hotel Sonnenhof in Veitsrod statt. Die Sitzung wurde von insgesamt 3 interessierten Bürger:innen verfolgt.

Zu Beginn der Tagesordnung wurde eine Einwohnerfragestunde abgehalten. Vor der Sitzung war der Vorsitzenden bereits eine Frage eines Bürgers betreffend Straßenschäden zugegangen. Der Rat wird sich der Sache annehmen. In der Sitzung selbst wurden keine weiteren Fragen gestellt.

Tagesordnungspunkt 2 betraf die Beratung und Beschlussfassung über den Forstwirtschaftsplan für das Haushaltsjahr 2025. Revierförster Christian Sanders als Nachfolger von Martin Döscher erläuterte das Zahlenwerk und beantwortete Fragen der Ratsmitglieder. Der Plan wurde einstimmig beschlossen.

Unter den Tagesordnungspunkten 3 und 4 beriet der Rat über die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2020, genehmigte die vorgekommenen Haushaltsüberschreitungen, stellte den Jahresabschluss fest und erteilte anschließend dem damaligen Ortsvorstand Entlastung.

Tagesordnungspunkt 5 behandelte die Teilnahme an Ausschreibungen für die Stromlieferung bezüglich der Straßenbeleuchtung für die laufende Wahlperiode. Der Rat hat mehrheitlich beschlossen, dass Veitsrod an der Ausschreibung teilnimmt und sich in dem Zuge für die Lieferung von Ökostrom entschieden.

Im darauffolgenden 6. Tagesordnungspunkt stand die Beratung und Beschlussfassung über den Stromanschluss auf dem Marktgelände an. Hier ist ein Wechsel vom bestehenden „Kirmesanschluss“ zu einem regulären Hausanschluss notwendig geworden, da Dauerstrombezug vorliegt. Der Rat hat sich einstimmig für einen Wechsel in die Grundversorgung der OIE AG zum 01.01.2025 ausgesprochen. Danach sollen die Möglichkeiten sondiert und eine Entscheidung für die Zukunft getroffen werden.

Unter Tagesordnungspunkt 7 wurde über Baumpflegearbeiten auf dem Marktgelände beraten. Hierzu liegt der Ortsgemeinde ein Angebot für die erforderlichen Arbeiten vor. Dieses wurde einstimmig angenommen.

Tagesordnungspunkt 8 befasste sich mit der Heizungsanlage im Markthaus. Der Rat beschloss nach ausführlicher Diskussion über die verschiedenen Handlungsalternativen, dass die Ortsbürgermeisterin ermächtigt wird, den kurzfristigen Tausch des vorhandenen Heizkessels gegen einen gut erhaltenen gebrauchten, derzeit verfügbaren Heizkessel zu beauftragen.

Unter Tagesordnungspunkt 9 erteilte der Rat das gemeindliche Einvernehmen zu einer vorliegenden Bauvoranfrage.

Tagesordnungspunkt 10 behandelte die Mitteilung einer Eilentscheidung betreffend einen Vertragsabschluss mit dem Wasserzweckverband. Hier geht es um die Erneuerung einer überörtlichen Verbindungsleitung und damit einhergehend die Gestattung für die Inanspruchnahme von gemeindeeigenen Grundstücken.

Unter Tagesordnungspunkt 11 standen Anfragen und Mitteilungen an:

Die Ortsbürgermeisterin und der Rat informierten über die Vorbereitungen für die anstehende Bundestagswahl am 23.02.2025 und die vorweihnachtlichen Termine in der Ortsgemeinde.

Im Anschluss folgte der nicht-öffentliche Teil, in dem unter TOP 12 weitere Anfragen und Mitteilungen behandelt wurden – Beschlüsse wurden keine gefasst.

Die Vorsitzende schloss die Gemeinderatssitzung um 20:39 Uhr.

Julia Hagner, Ortsbürgermeisterin